



Polizeirevier Jerichower Land

Pressemeldungen

Zeitraum vom 17.12.2020 bis 18.12.2020

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Kontrolle der Einhaltung der Corona-Regeln

2.Tag des Lock-Downs - Landkreis Jerichower Land

Die Polizeibeamten des Polizeireviers Jerichower Land waren auch am gestrigen Tag, zum Teil mit Mitarbeitern von Ordnungsämtern, in den Gemeinden und Städten des Landkreises unterwegs und haben die Einhaltung der Vorschriften der 9.SARS-CoV-2-EindV kontrolliert. Größtenteils hielten sich die Personen z.B. an die Mindestabstände bzw. Trageweise des Mund-Nasen-Schutzes (MNS). Wenige Personen mussten dennoch auf die korrekte Trageweise des MNS hingewiesen werden.

So wurden in Möckern zusammen mit dem Ordnungsamt eine Streife durchgeführt. Mehrere Kunden wurden auf dem Wochenmarkt angesprochen und aufgefordert, den Mund-Nasenschutz ordnungsgemäß zu tragen. Dieser Aufforderung kamen die Personen umgehend nach.

In Burg wurde ebenfalls eine gemeinsame Streife mit dem Ordnungsamt durchgeführt. Es gab keine Beanstandungen.

In Gommern fand eine Streife im Gewerbepark, dem Einkaufszentrum „Am Rohrteich“ und bei verschiedenen Einkaufsmärkten statt. Dort wurden keine Verstöße festgestellt.

In Möser gab es ebenfalls eine gemeinsame Fußstreife mit einem Mitarbeiter des Ordnungsamts Möser.

Die Polizei wird auch weiterhin an den Kontrollen festhalten und appelliert an die Bürger, sich und andere, mit dem richtigen Hygieneverhalten, vor dieser Krankheit zu schützen.

Auch gibt es Hinweise darauf, dass Personen versuchen, geeignete Örtlichkeiten zu finden, um feiern zu können. Es wird

darauf hingewiesen, dass diesen Hinweisen nachgegangen wird. Am 31.12.2020 und 01.01.2021 ist die Polizei mit einem großen Aufgebot an Einsatzkräften unterwegs, um Kontrollen bezüglich der Einhaltung der Vorschriften der 9.SARS-CoV-2-EindV durchzuführen.

Geschwindigkeitskontrolle

17.12.2020, 13:15 Uhr bis 19:00 Uhr, Genthin

Der Messwagen der Polizei war gestern Nachmittag in der Jerichower Straße in Genthin im Einsatz. Bei erlaubten 50km/h waren von den 1696 gemessenen Fahrzeugen 55 Fahrzeugführer zu schnell unterwegs. Der schnellste Pkw wurde mit 81 km/h geblitzt und der schnellste Lkw mit 78 km/h.

Verdacht der Drogenfahrt

17.12.2020, 17:15 Uhr, Burg

Im Rahmen von Geschwindigkeitskontrollen in der Zerbster Chaussee in Burg wurde ein SEAT angehalten. Bei dem 22-jährigen Fahrer wurden Anzeichen von Drogeneinfluss festgestellt. Es wurde ein Drogenvortest durchgeführt. Der Test schlug positiv auf Amphetamine an. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme veranlasst. Dem 22-jährigen wurde die Weiterfahrt für 24 Stunden untersagt und Anzeige erstattet. Zusätzlich wurde bei der Durchsuchung des Fahrzeugs noch 2,5 Gramm Cannabis festgestellt und sichergestellt.

Wildunfall

18.12.2020, 06:30 Uhr, Möckern OT Wörmlitz

Ein 57-jährige Fahrer eines Dacia befuhr die Landstraße 52 aus Richtung Wörmlitz kommend, als plötzlich eine Rotte Wildschweine die Straße überquerte. Trotz Vollbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht vermieden werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden, die Wildschweine flüchteten in den Wald und konnten nicht mehr aufgefunden werden.

Sewina

KHK

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land
Beauftragter für Pressearbeit

Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg

Tel: +49 3921 920 198
Fax: +49 3921 920 305

Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de